



# Kölner Hütte - Vajolonpass - Rotwand - ... - Kölner Hütte

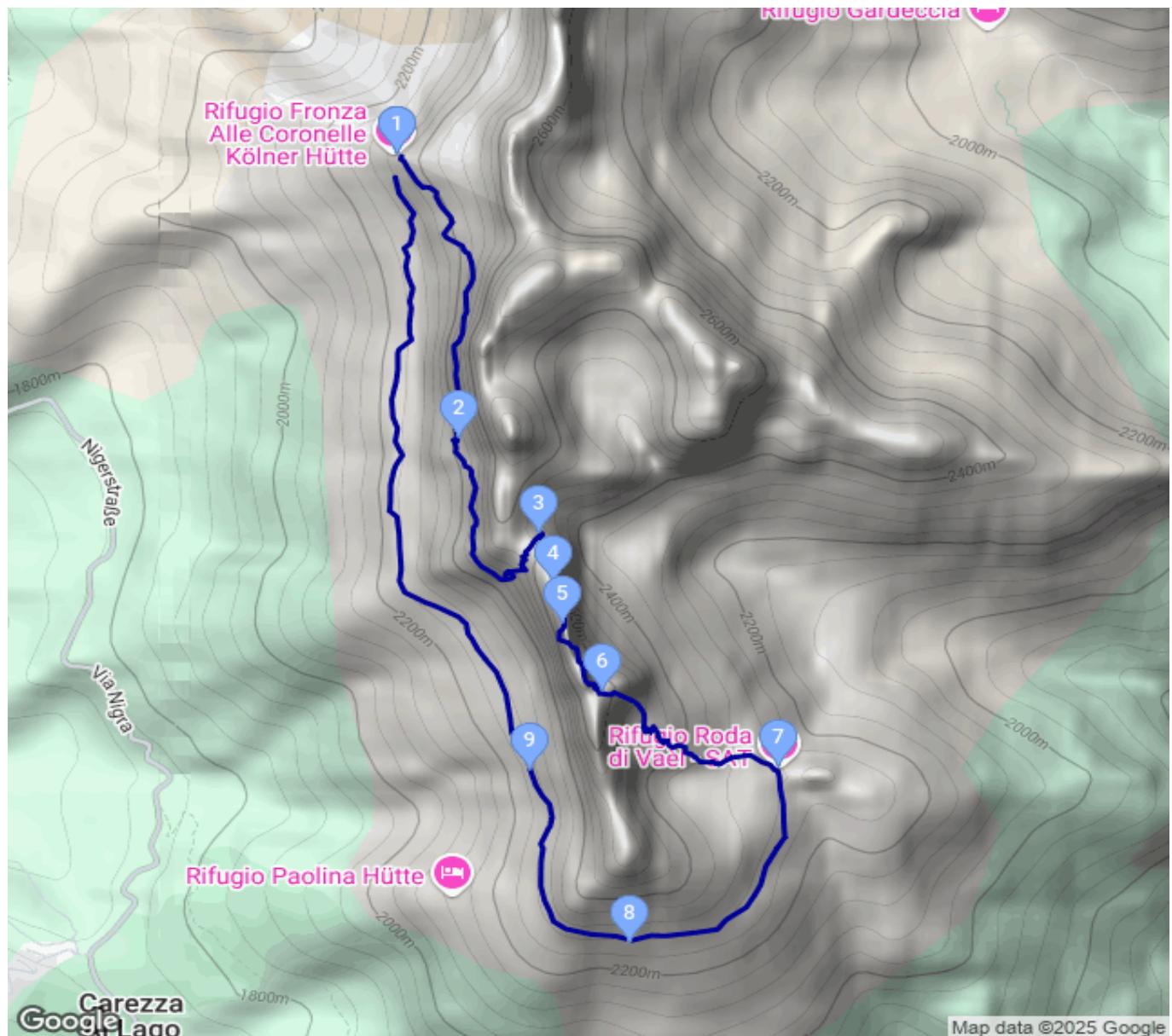
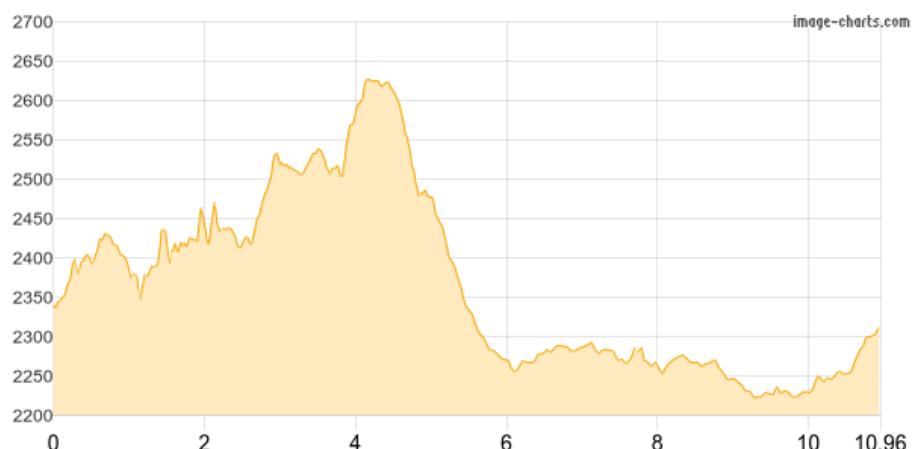
Kategorie: Klettersteig  
Schwierigkeit: B/C  
Länge: 10.96 km  
gegangen

Gehzeit: 07:50 Stunden  
Aufstieg: 1155 Hm  
Abstieg: 1174 Hm

POIs in der Route:

1. Kölner Hütte 2337 m
2. Wassersteig (aufgelassen) 2426 m
3. Vajolonpass 2560 m
4. Rotwand-Klettersteig - Via Fer 2624 m
5. Rotwand 2806 m
6. Sforcela de le Rode 2617 m
7. Rotwandhütte 2283 m
8. Christomannos 2276 m
9. Hirzelweg 2254 m
10. Kölner Hütte 2337 m

## Höhenprofil





# Kölner Hütte - Vajolonpass - Rotwand - ... - Kölner Hütte

## Beschreibung

Wir starten an der Kölner Hütte und wollen über den Wassersteig aufsteigen. Dieser ist aufgelassen, das heißt er wird nicht mehr gepflegt und gewartet. Und das merken wir auch schon bald. Anfangs kommen wir gut voran. Der Steig ist immer gut zu sehen und auch noch mit alten Markierungen versehen. Je weiter wir jedoch gehen, desto wilder wird es. Es müssen immer wieder steile Rinnen gequert werden, wo der Weg weggespült wurde. Einige Schneefelder würzen das Ganze. Schlüsselstelle ist eine 20 Meter breiter und 10 Meter tiefe steile Rinne die wir am Rand unten umgehen. Steiles und loses Gelände machen das sehr mühsam. Irgendwann treffen wir dann auf den Normalweg von unten und steigen spannend über Holztreppen und Leitern zum Vajolonpass auf. Hier beginnt der Steig hinauf zur Rotwand. Kein klassischer Klettersteig, sondern eher ein versicherter Steig. Ein Set haben wir hier nicht gebraucht. Am Gipfel machen wir eine Pause und steigen dann über den überraschend einfach zu begehenden Rücken steigen wir hinab in die Rotwandscharte. Zum Ende gibt es hier wieder ein paar Stahlseile und vor allem mehr Schnee. Unser geplanter Abstieg durch die Rinne aus der Scharte liegt noch komplett im Schnee und die Stahlseile unter dem Schnee. So müssen wir den kurzen B/C Aufschwung aus der Scharte wieder rauf. Gut dass wir sicherheitshalber die Klettersteigsets mitgenommen haben, denn die Steilstufe ist sehr luftig. Oben sehen wir dann das beeindruckende Fenster im namensgebenden Fensterlurm. In dem seilen sich gerade Kletterer ab. Wir steigen noch ein Stück ab und treffen auf unseren Weg vom Vortag wo wir erneut die sehr schmale Spalte über die Leiter absteigen und dann weiter zur Rotwandhütte absteigen. Dort planen wir kurzfristig um. Ursprünglich war geplant wieder durch den Vajolonpass zurückzugehen, was aber 500 Höhenmeter extra bedeuten würde und eine Einkehr zeitlich nicht mehr möglich wäre. Also bestellen wir uns lieber etwas sehr leckeres zu Essen und gehen danach gemütlich über den Hirzelweg und erneut vorbei am Christomannos zurück zur Kölner Hütte.

## Persönliche Anmerkungen

Parken pro Tag: 6 Euro. Berg- und Talfahrt Laurin: 25 Euro pro Person. Wassersteig nur noch bedingt empfehlenswert. Nur für erfahrene Bergsteiger und mit zeitlichem Mehraufwand zu begehen!